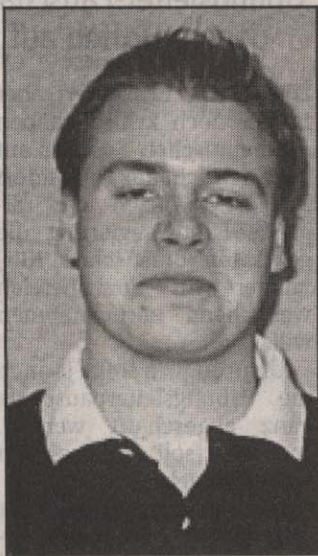


Konkurrenz kann nur staunen

Badminton-Spieler Philipp Schornberg von Teutonia gewinnt Bezirksrangliste. Auch Chris Ruhose lässt in der U 17-Klasse gesamte Konkurrenz hinter sich



An ihm führte bei der Bezirksrangliste kein Weg vorbei: Philipp Schornberg.

LIPPSTADT ■ Einer besonderen Herausforderung stellten sich die Badmintonspieler von Teutonia Lippstadt bei den Verbandsturnieren. Während zehn Akteure aus dem Schüle- und Jugendbereich zu den Kreisvorentscheidungen des Bezirks Nord IIa nach Fröndenberg reisten, überprüften die Senioren bei der Bezirksrangliste in Brackwede ihre Form.

In Fröndenberg gingen in der Altersklasse U 13 Kevin Kuberczyk, Amol Sharma und Sina Wolf an den Start. Patrick Hampe, Dominic Lübbert und Charlotte Kuhnert vertraten die Teutonen in der U 15-Konkurrenz. Chris Ruhose (U 17) sowie Rustam Sehdev, Hannah Janßen und Victoria Kuhnert

heizten in der Altersklasse der U19 der Konkurrenz ein.

Alle kämpften um einen der begehrten ersten vier Plätze im Einzel und um Rang eins und zwei im Doppel, die zur Teilnahme an den Bezirks-Vorentscheidungen in Vlotho berechtigten. Da im Einfach-K.o.-System gespielt wurde, konnte man sich keinen Ausrutscher erlauben. Eine besondere Überraschung gelang Neuling Sina Wolf, die einen hervorragenden dritte Platz erreichte und nun nach Vlotho fährt. Ebenso konnte sich Hannah Janßen über einen dritten Platz freuen.

Nicht zu stoppen an diesem Tag war Chris Ruhose, der praktisch mühelos den Turniersieg für sich ver-

buchte. Er kann sich nun auch berechnete Hoffnungen auf eine gute Platzierung bei den Bezirks-Vorentscheidungen machen.

Bei den Senioren in Brackwede konnte ebenfalls ein Teutone die Konkurrenz weit hinter sich lassen. Philipp Schornberg gelang ein souveräner Turniersieg auf der Bezirksrangliste im A-Feld. Er kann sich sich nun auf seinen Einsatz bei der Verbandsrangliste im nächsten Jahr in Herford freuen. Zufrieden mit seinen Leistungen war Jens Ruhose (6. Platz im B-Feld). Etwas enttäuscht über ihr Lospech war Andrea Ruhose, die als Neunte ihre guten Leistungen aus der Meisterschaft nicht bestätigen konnte.